

Einmalig:

# Neue Blaue

## Grundzahlen

Nachdem ich seit Wochen meine Inlandsauslieferung unterbrechen mußte, wird dieselbe soeben unter Zugrundelegung neuer, meist ermäßigter Grundzahlen in der Hoffnung wieder eröffnet, daß die Schlüsselzahlfeststellungen hinfort gleichmäßiger erfolgen. Die neuen Grundzahlen sind: für alle Blau-Bücher-Bände normalen Umfangs (bisher 1.80 oder 2.40) unter der Bezeichnung:

## Normalbände: 2.—

Für die wenigen Bände, welche einen besonders starken Umfang haben, oder sonst durch besondere Kosten belastet sind, (bisher 3.— und 3.60) unter der Bezeichnung:

## Sonderbände: 3.—

Die vereinsmäßig festgesetzten Sortimenters-Zuschläge anerkennt der Verlag wieder und rabattiert einheitlich mit 40%. Auch Artis Monumenta-Bände deren Grundzahl auf 20 ermäßigt wird.

Normalbände sind die folgenden, von denen die lieferbaren mit einem Sternchen versehen sind: Griechen — Garten — Dome — Dänische-Burgen — Bürgerbauten — Madonnenbilder — Bildnisse — Herz — \*) Einkehr — \*) Blumenkorb — Torbrunnen — \*) Tiere — \*) Carlyle — \*) Ruskin — \*) Volkslieder — \*) Wegener — \*) Seele — Erleben Gottes — \*) Ehebuch — \*) Deutschgedanke — Claudius — \*) Hygiene — \*) Weltglaube — Die Unbesiegtten — \*) Kraftquelle — \*) Gottesherrschaft — \*) Bilanz.

Sonderbände sind die folgenden, von denen die lieferbaren ebenfalls durch Sternchen bezeichnet sind: Mittelplastik — Sonnenhaus — Michelangelo — Barock — Heimat — Mörke — \*) Menschengeschichte. Die Auslieferung muß sehr sparsam rationiert werden. Nur kleinere Lieferungen und nur bar durch Kommissionär oder gegen Berechnung der Nachnahmespesen und der teuren Verpackung als Nachnahme-Kreuzband. Größere Lieferungen, wenn ausnahmsweise möglich, gegen Vorkauf in Grundzahlen. Man habe die Freundlichkeit, sich diese Anzeige zurückzulegen und sie bei Verschreibungen sorgfältig zu beachten.



Karl Robert Langewiesche

In den nächsten Tagen erscheint:

# Ferdinand Guggenheim Indische Kunst

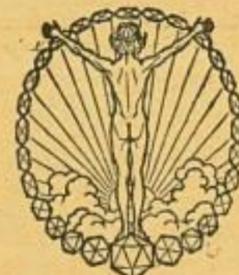
150 Seiten Groß-Oktav, auf bestem holzfreiem Papier. Mit 35 Tafeln, Halbleinen GZ. 4.50.

(7)

Den geheimnisvollen Zauber des sagenumwobenen Reiches spiegelt dieses Werk wider, die geistige Fülle und Regsamkeit altindischer Kultur, die in der Kunst ihren steinernen Ausdruck findet. In dem einheitlichen Überblick über jenes vielfältige Gebiet liegt die Bedeutung des Buches, das daher wie eine Offenbarung wirkt. Die indische Kunst ist die lauterste Sprache für die Bindung des Ichs an das Unendliche der Schöpfung, und in ihren Werken lebt ein beispiellos gewaltiger Ewigkeitssinn, weht ein warmer Atem des Kosmos. Eine befruchtende Kultur mit ihrer Blutfülle, Phantasie und Dämonie erschließt sich uns hier, ein Wunderreich bizarrer Gestalten, und die Vergangenheit von zwei Jahrtausenden wird hier zur Gegenwart.

Vorzugsangebot im Verlangzettel!

Carl  
Reißner



Verlag  
Dresden